

NIEDERSCHRIFT
der BB-24. Sitzung des Behindertenbeirates am 14.09.2022

Teilnehmer: siehe Anwesenheitsliste
Ort: Technisches Rathaus, Beratungsraum,
Klosterstraße 5, Weißenfels

Beginn: 14:00 Uhr
Ende: 16:00 Uhr

Bestätigte Tagesordnung

- | | | |
|-------|---|----------|
| TOP 1 | Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Beschlussfähigkeit und Beschluss zur Tagesordnung | |
| TOP 2 | Protokollkontrolle | |
| TOP 3 | Informationen zu Selbsthilfegruppen im Stadtgebiet und Landkreis durch den PARITÄTISCHER Wohlfahrtsverband – Landesverband Sachsen-Anhalt e.V | |
| TOP 4 | Neuberufung Behindertenbeirat der Stadt Weißenfels | 098/2022 |
| TOP 5 | Vorbereitung Lichterkette | |
| TOP 6 | Termine | |
| TOP 7 | Sonstiges | |

Öffentlicher Teil

1. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Beschlussfähigkeit und Beschluss zur Tagesordnung

Frau Scheunpflug eröffnet die Beratung und begrüßt die Beiratsmitglieder. Die Ladung erfolgte ordnungsgemäß. Es sind 5 Mitglieder anwesend. Damit ist der Beirat beschlussfähig. Die vorliegende Tagesordnung wird angenommen

2. Protokollkontrolle

Die Niederschrift der Sitzung vom 22.06.2022 wird bestätigt.

3. Informationen zu Selbsthilfegruppen im Stadtgebiet und Landkreis durch den PARITÄTISCHER Wohlfahrtsverband – Landesverband Sachsen-Anhalt e.V

Herr Skrzypowski ist Leiter der Selbsthilfekontaktstelle in Zeitz und ist für den Burgenlandkreis zuständig. Er erläutert eingangs seinen Tätigkeitsbereich und informiert, dass die Außensprechstunden in Weißenfels derzeit nicht stattfinden, aber wieder belebt werden sollen. Die Datenerhebung zu bestehenden Selbsthilfegruppen (SHG) ist noch nicht abgeschlossen. Nach derzeitigem Stand sind 66 SHG und davon 18 in Weißenfels tätig. Es wird unterschieden zwischen Selbsthilfegruppen für Betroffene oder Angehörige von Betroffenen.

Herr Skrzypowski erklärt die Modalitäten zur Gründung bzw. Erhalt einer Selbsthilfegruppe. Als Ursache für den Rückgang der SHG werden Überalterung der Gesellschaft, die Covid-Pandemie, fehlende Unterstützung durch die Verbände und Unterschreitung der Förderfähigkeit einer SHG angeführt.

Die SHKS wird auch bei Übergabeprozessen an neue Gruppensprecher tätig und unterstützt. Um die SHG wieder mehr in den Fokus zu rücken ist eine Verstärkung der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit und eigene Flyer der SHG hilfreich.

Frau Scheunpflug meint, dass eine Übersicht der bestehenden Gruppen und deren Kontakt hilfreich wären.

Dazu meint Herr Skrzypowski, dass der Datenschutz an dieser Stelle schwierig ist. Der Beirat kann jederzeit an die SHKS verweisen.

4. Neuberufung Behindertenbeirat der Stadt Weißenfels

Frau Scheunpflug macht eingangs deutlich, wie froh der Beirat über das Engagement der Bewerber ist und erläutert die Aufgaben des Beirates.

Der Beirat wäre erfreut, wenn alle drei Kandidaten, unabhängig der Entscheidung im Stadtrat, bei der Beiratsarbeit mitwirken.

Die Kandidaten stellen ihre Person, den beruflichen Werdegang und ihre Motivation zur Mitarbeit im Beirat vor.

Es wird festgelegt, dass alle Bewerber zukünftig die Einladungen zu den Beiratssitzungen erhalten. Der Kontakt zum Beirat kann über das Büro Stadtrat erreicht werden.

5. Vorbereitung Lichterkette

Der Beirat favorisiert Freitag, den 02.12.2022 um 17:00 Uhr zur Durchführung der diesjährigen Lichterkette.

Es wird zunächst mit Frau Wagenbrenner kommuniziert, inwieweit die Unterstützung der Integra gegeben ist.

Als Redner werden der Oberbürgermeister Herr Papke und Herr Aßmann vom Burgenlandkreis angefragt.

6. Termine

Termine:

- 27.09.2022 Bereisung des Landesbehindertenbeauftragten – Veranstaltung Schumanns Garten

Der Beirat formuliert als Frage an den Landesbehindertenbeauftragten in wieweit eine gezielte Förderung der Menschen mit Beeinträchtigung geplant ist und wie die Kommunikation mit den Unternehmen aussehen kann.

7. Sonstiges

Herr Möller berichtet von einem Vorfall zum Parken auf den Behindertenparkplätzen vor der Touristinfo. Trotz umgehender Information an das Ordnungsamt reagierten diese nicht.

Frau Henze wird das Gespräch mit dem Ordnungsamt suchen und die Mitarbeiter sensibilisieren.

Im nächsten Beirat wird das ISEK – Altstadt-Mitte vorgestellt.

Zur Schließung der Sparkassenfiliale konnte erreicht werden, dass ein Geld-Bring-Service eingerichtet wird und zusätzlich Überweisungsträger u. ä. in einem verschlossenen Briefkasten in der Einrichtung des Pflegedienstes SCHEUNPFLUG- WIR PFLEGEN im Südring eingeworfen werden können. Dazu wurde ein Flyer erstellt. Frau Lorbeer hat den Flyer auf Nachfrage bei der Sparkasse erhalten. Die neuen Möglichkeiten müssen unbedingt besser veröffentlicht werden.

Im Sozialausschuss wurde die Thematik weiterer Trinkbrunnen im Stadtgebiet aufgerufen. In der nächsten Beiratssitzung soll eine Ideensammlung erfolgen.

Die gemeinsame Beratung mit dem Seniorenbeirat und dem Oberbürgermeister ist positiv verlaufen. Der Vorschlag zur Tagung in den Ortschaften oder Einrichtungen wird aufgenommen.

Anja Bechmann
Protokollführerin